

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1914-1915

26.11.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 26. November 1914.

12. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Kleine Preise.

Der Freischütz

Romanische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Hind
Musik von Karl Maria von Weber.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Hänsel	Freiherr	Freiherr	Freiherr
Agathe, seine Tochter	Freiherrin	Freiherrin	Freiherrin
Amann, deren Bediente	Freiherr	Freiherr	Freiherr
Barthel	Jäger	Jäger	Jäger
Mar	Jäger	Jäger	Jäger
Samiel, der schwarze Jäger	Jäger	Jäger	Jäger
Ritter, ein reicher Bauer	Jäger	Jäger	Jäger
Ein Grenat	Jäger	Jäger	Jäger
Bräutigamstern	Jäger	Jäger	Jäger
Hänsel'sche Jäger	Jäger	Jäger	Jäger

Befolge des Hänsel, Knechte, Bediente, Bräutigamstern.

Zeit: 1812, nach dem Tode des Freischützen Königs.

Große Pause nach dem zweiten Aufzuge (etwa 9 Uhr).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach drei Viertel z e h n Uhr.

Bekanntmachungen.

Terzibücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ballen- / Fremdenloge	1. Abt.	5.00	—	—	—	—	—	—
Parterre- / Fremdenloge	1. Abt.	4.00	—	—	—	—	—	—
Parterre- / Logen	1. Abt.	3.00	—	—	—	—	—	—
1. Rang	1. Abt.	2.00	—	—	—	—	—	—
Ballen- / Logen	1. Abt.	1.00	—	—	—	—	—	—
2. Rang Mitte	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
Parterre- / Logen	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
2. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
3. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
4. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
5. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
6. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
7. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
8. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
9. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—
10. Rang	1. Abt.	0.50	—	—	—	—	—	—

Die Umbeziehung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stück-änderung zurückgenommen.
An den Kassen wird nur abgezahltes Geld angenommen.
Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommendes wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.
Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Korbabgänge leeren zu lassen.
Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten derselben mit brennender Zigarette o. d. d. verboten.
Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Korridor) aufhalten.
Handtücher sind dem nächsten Bühnenwächter abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine freilaufende Aufschrift in der Vorhalle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Handbureau des Hoftheaters nachmittags von 9 bis 1 Uhr und ab 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.
Für Beschaffung von Fahrgeldern steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Kauf: Josef Karl.

Spielplan.

(Angabe ist der Preis für Speerth 1. Abteilung.)

- Freitag, den 27. November: **A. 14.** Kleine Preise. **Helmut.** Anfang 7 Uhr. (3.00)
- Samstag, den 28. November: **B. 13.** Kleine Preise. **Nathan der Weise.** Anfang 7 Uhr. (3.00)
- Sonntag, den 29. November: **C. 13.** Mittelpreise. **Lohengrin.** Anfang 6 Uhr. (4.00)
- Montag, den 30. November: **A. 15.** Kleine Preise. **Graf Papi.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3.00)